Heinz-Nixdorf-Berufskolleg

für Elektrotechnik, Informations- und Telekommunikationstechnik der Stadt Essen

Seite 1 von 6

Informationsmaterial C#

Arrays in C#



Heinz-Nixdorf-Berufskolleg

für Elektrotechnik, Informations- und Telekommunikationstechnik der Stadt Essen

Seite 2 von 6

Arrays in C#

Arrays, auch Felder und häufig auch Vektoren genannt, sind zusammenhängende Datenobjekte eines Typs. Unter zusammenhängend ist hier zu verstehen, dass diese Datenobjekte sich direkt hintereinander im Speicher des Computers befinden. Die maximal mögliche Anzahl der Datenobjekte ist vom Datentyp und vom verfügbaren Speicherbereich abhängig.

In C# sind Arrays Objekte und nicht nur adressierbare, zusammenhängende Speicherbereiche wie in C und C++. *Array* ist der abstrakte Basistyp aller Arraytypen. Sie können die Eigenschaften sowie andere Klassenmember von *Array* verwenden. Ein Beispiel dafür wäre die Verwendung der Length-Eigenschaft, um die Länge eines Arrays abzurufen

Die Klasse Array

Array.BinarySearch(arr. obj)	durchsucht das Feld arr nach dem Eintrag obj. Die Methode setzt voraus, dass das Feld sortiert ist, und liefert als Ergebnis die Indexnummer des gefundenen Eintrags. Optional kann eine eigene Vergleichsmethode angegeben werden.	
Array.BinarySearch(arr. o, ICompare)		
Array.Clear(arr, n. m)	setzt m Elemente beginnend mit arr[n] auf den Standardwert des zugrunde liegenden Datentyps.	
<pre>arr2 = (Datentyp[])(arr1.Clone())</pre>	weist arr2 eine Kopie von arr1 zu.	
Array.Copy(arrl, nl, arr2, n2, m)	kopiert m Elemente vom Feld arr1 in das Feld arr2, wobei n1 der Startindex in arr1 und n2 der Startindex in arr2 ist.	
<pre>arr = Array.CreateInstance (Typ, n [.m [.o]])</pre>	erzeugt ein Feld der Größe (n,m,o), wobei in den einzelnen Elementen Objekte des Typs type gespeichert werden kön- nen.	
arr.GetLength(dimension);	ermittelt die Anzahl der Elemente der Dimension dimension des Arrays arr.	
arr.GetUpperBound(dimension);	liefert die obere Grenze der Dimension dimension des Arrays arr.	
arr.GetLowerBound(dimension);	liefert die untere Grenze der Dimension dimension des Arrays arr. Diese Funktion ist zwar selten nützlich, es kann jedoch vorkommen, dass ein Array nicht die Untergrenze 0 hat.	
Array.Reverse(arr)	vertauscht die Reihenfolge der Elemente des Arrays arr.	
arr.SetValue(data, n [,m [,o]])	speichert im Element arr(n, m, o) den Wert data.	
Array.Sort(arr [,ICompare])	sortiert arr (unter Anwendung der Vergleichsfunktion des ICompare-Objekts, falls angegeben).	

Weitere Information zu Arrays:

http://www.microsoft-press.de/chapter.asp?cnt=getchapter&id=ms-5201.pdf http://msdn.microsoft.com/de-de/library/aa288453%28v=vs.71%29.aspx http://openbook.galileocomputing.de/csharp/kap16.htm für Elektrotechnik, Informations- und Telekommunikationstechnik der Stadt Essen

Seite 3 von 6

Eindimensionale Arrays

In C# können eindimensionale und mehrdimensionale Arrays von allen Datentypen angelegt werden.

Syntax:

Gibt den Datentyp Dynamische Reservierung von des Array an Anzahl Objekten des Datentyps

Durch diese Definition wird ein zusammenhängender Speicherbereich für fünf Datenobjekte vom Typ *int* vom C-Compiler reserviert.

Gezählt wird von Null an, so dass die int-Datenelemente einen Index von 0 bis 4 erhalten.

Es werden insgesamt 40 Byte reserviert, genau Elementanzahl * Typgröße = 5 * 4 Byte = 40 Byte.

Felder können auch während der Definition initialisiert werden:

Felder, die bei ihrer Definition beschrieben werden, nennt man statische Felder.

Zugriff auf Arrays

Als Hilfsmittel Vereinbarung einer INDEX-Variablen i:

unsigned char i = 0; float uebername; float [] feld = new float[5] {8.0, 12.1, 6.23, 9.12, 7.201};

Durch **feld[i]** und **i++** kann man auf alle Feldelemente zugreifen: **uebername = feld[i].**

Inhalt in Abhängigkeit der Indexvariablen:

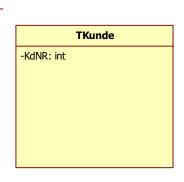
feld[0]: 8.0	i = 0	uebernahme	= 8.0
feld[1]: 12.1	i = 1	uebernahme	= 12.1
feld[2]: 6.23	i = 2	uebernahme	= 6.23
feld[3]: 9.12	<i>i</i> = 3	uebernahme	= 9.12
feld[4]: 7.201	i = 4	uebernahme	= 7.201

für Elektrotechnik, Informations- und Telekommunikationstechnik der Stadt Essen

Seite 4 von 6

Objekte:

Es können genauso Array mit Objekte gebildet werden:



```
public class TKunde
{
    privat int KdNR;

    public string Nachname
    {
       get;
       set;
    }
    .....
}
```

TKunde [] Kunden; Kunden = new TKunde[5];

oder

TKunde [] Kunden = new TKunde[5];

Außerdem muss nun jedes neue Objekt instanziert werden:

i ++:

Kunden[i] = new TKunde();

Allerdings ist dabei zu beachten, dass diese Objekte nicht einfach ausgegeben werden können. Der Zugriff auf Elemente des Objektes geschieht mit dem "."-Operator:

textBox1.Text = Kunden[i].Nachname

Foreach-Schleife:

Die *foreach* Schleife iteriert über jedes Element eines Arrays oder eines Objektes. Als Beispiel nehmen wir das Integer Array *iarray* und die Integer Variable *i*. Die einzelnen Elemente von *iarray* werden nach und nach bei jedem Schleifendurchlauf an die Variable *i* übergeben.

```
int[] iarray = new int[] { 1, 2, 3, 4, 5 };
foreach (int i in iarray)
{
    Console.WriteLine(i);
}
```

Heinz-Nixdorf-Berufskolleg

für Elektrotechnik, Informations- und Telekommunikationstechnik der Stadt Essen

Seite 5 von 6

Beispiel:

```
using System;
using System.Collections.Generic;
using System.Linq;
using System. Text;
namespace arraybsp
  class Program
   static void Main(string[] args)
     int[] myArr;
      // Eingabe der Array-Größe
      Console.Write ("Geben Sie die Anzahl der Elemente ein: ");
      int number = Convert.ToInt32(Console.ReadLine());
      // Initialisierung des Arrays
      myArr = new int[number];
      // jedes Element des Arrays in einer Schleife durchlaufen
      for(int i=0; i<number; i++)</pre>
        // dem Array-Element einen Wert zuweisen
       myArr[i] = i * i;
       // das Array-Element an der Konsole ausgeben
        Console.WriteLine("myArr[{0}] = {1}",i, myArr[i]);
      foreach (int i in myArr)
         Console.WriteLine(i);
    Console.ReadLine();
```

für Elektrotechnik, Informations- und Telekommunikationstechnik der Stadt Essen

Seite 6 von 6

Mehrdimensionale Arrays

Syntax:

```
Datentyp [, ...,] Bezeichner = new Datentyp[Dim1, ...., DimN];
```

Beispiele:

```
double [ , , ] Dimension3 = new double[3, 4, 5];// Dreidimensionales Array
string [ , ] Dimension2 = new string[ 10,10 ];// Zweidimensionales Array
```

Anzahl der maximalen Elemente in der angegebenen Dimension mit der Methode GetLength(Dimension) abfragen:

```
int maxLaenge;
maxLaenge = Dimension3.GetLength(2);
Ergebnis: maxLaenge = 5;
```

Kopieren von Arrays:

Arrays sind Verweistypen und müssen deshalb mit einer "tiefen Kopie" kopiert werden. Das bedeutet, dass eine Methode der Klasse Array benutzt werden muss:

```
int [] iX = new int [3] {1,2,3};
int [] iY = new int[3];

System.Array.Copy(iX, iY, iX.Length);
foreach(int k in iY) Console.WriteLine(k);
```

Sortieren von Arrays:

Mit der Klasse Array können Arrays einfach sortiert werden.

$int[]iX = new int[5] \{7,5,2,3,1\};$	Ausgabe:
System.Array.Sort(iX); foreach(int k in iY) Console.WriteLine(k);	1 2 3 4 5